

Interview Cobra & Rob vom 24. Juni 2015 Teil 1

[Interview](#), Zusammenfassung übersetzt von Elvira Siana



Rob spricht die Tatsache an, dass Corey Goode angegriffen wurde, sowie auch andere Leute sich gegenseitig angreifen. Er appelliert an alle, die Cobra oder Tolec folgen und mit Cobra oder mit Corey nicht einer Meinung sind. Er betont, dass Cobra schon durch genug Angriffe gehen musste und er auch genau weiß, was Corey durchmacht. Rob meint, dass es wichtig ist, dass die Lichtarbeiter zusammenhalten und fokussiert bleiben und einfach in einer Art neutralen Modus, um diese Information aufzunehmen. Cobra bestätigt dies und sagt, dass es überhaupt keinen Sinn macht, irgendeinen der Lichtkrieger oder Lichtarbeiter anzugreifen. Es ist, besonders jetzt, die Zeit, um die Kräfte zu vereinen und einander zu unterstützen, da wir dasselbe Ziel haben, und zwar das der planetaren Befreiung.

Nach seiner Meinung zu Corey Goode befragt, antwortet Cobra, dass er seine Grundrichtung von Vergebung, Vereinigung und persönlichem Wachstum völlig unterstützt. Was seine Intels angeht, kann er ausgehend von seinen Quellen bestätigen, dass er in das Geheime Raumfahrtprogramm involviert war, und es gibt viele Teile seiner Intels, mit denen er vollständig übereinstimmt.

Cobra sagt, „*dass es einige wirkliche Juwelen darin gibt, wenn man weiß, wo man sie finden*

kann. Er kann jedoch durch seine Quellen nicht bestätigen, dass Corey wirklich an diesen außerplanetaren Konferenzen teilnimmt. Deshalb müsst ihr eure eigene innere Führung und euer inneres Urteilsvermögen gebrauchen, was diesen Teil angeht. Tatsächlich ist es sehr weise, die innere Führung und das Urteilsvermögen anzuwenden hinsichtlich jedes Intels, das herausgebracht wird, inklusive meiner. Denn ich kann auch manchmal Fehler machen. Ich bin nicht perfekt. Ich habe sehr gute Intel-Quellen, aber Fehler können von jedem auf diesem Planeten gemacht werden, der noch nicht aufgestiegen ist, der noch nicht vollständig und absolut erleuchtet ist. Deshalb ist es gut, wenn ihr euer eigenes Urteilsvermögen nutzt. Eine andere Sache ist, dass die Menschen verschiedene Intel-Quellen haben. Ich habe meine Quellen, Corey hat seine. Andere Leute haben ihre Quellen. Fulford hat seine eigenen Quellen, und die Information korreliert nicht immer vollständig, einfach, weil es ein größeres Bild gibt und wir alle Teil dieses größeren Bildes sind. Deshalb wird dieses größere Bild, je näher wir der planetaren Befreiung kommen, immer detaillierter und klarer. Und ich würde gerne jeden dazu einladen, sein eigenes Unterscheidungsvermögen zu gebrauchen und einige tiefe Nachforschungen zu unternehmen in dieses größere Bild. Und bitte greift niemanden an, nur weil sein Intel sich ein wenig unterscheidet von dem, was ihr glaubt.

Wenn wir Informationen haben, die im Konflikt zueinander stehen, bedeutet das nur, dass wir nicht das ganze Bild haben und dass ein Teil an Intel fehlt. Es gibt unterschiedliche Gründe dafür. Einer der Gründe ist, dass einiges an Intel, wenn es zu früh freigegeben wird, gefährlich sein könnte für die Operationen der Lichtkräfte, deshalb werden einige Dinge aus einem bestimmten Grund zurückgehalten. Der 2. Grund ist, dass einiges an Intel einfach noch nicht vorhanden ist auf der Oberfläche des Planeten und je näher wir dem Event kommen, wird mehr und mehr davon freigegeben werden und das Bild wird klarer und klarer für jeden.“

Rob kommt auf die Chintamani-Steine zu sprechen. Er sagt, dass es ein großes Interesse daran gibt und nicht viel Information darüber. Er befragt Cobra nach den Effekten, die der Chintamani auf den Lichtkörper hat.

Cobra antwortet, dass er nicht zu sehr in Einzelheiten gehen wird, da dies sehr sensibel ist zum momentanen Zeitpunkt, aber dass der Chintamani tatsächlich die Plasma-Ebene beeinflusst und die Implantate. Es gibt eine bestimmte Technologie der Lichtkräfte, die sie benutzen können, und sie können bestimmte Energien direkt vom Zentrum der Galaxis zu den Chintamani-Steinen übermitteln. Die Chintamani-Steine dienen als Verstärker für diese Energie, die dann das Plasma auflöst. Es ist nicht nur ein weiterer hübscher Stein. Es ist viel mehr als das. Es gibt eine bestimmte einzigartige Signatur dieses Steins, weil er 1. vom Sirius-Sternensystem kam und er 2. mit Energie direkt vom Galaktischen Zentrum durchdrungen wurde vor vielen Zyklen, vor Millionen von Jahren, als der Planet im Sirius-Sternensystem explodierte. Er explodierte tatsächlich aufgrund der galaktischen Superwelle. Es gab viele subatomare Partikel, die durch die ganze Galaxie reisten als ein Ergebnis der galaktischen Superwelle, und sie enthalten diesen Planeten in sich, und jedes Fragment des Chintamani-Steins trägt diese Partikel in sich. Und die Lichtkräfte können diese benutzen, um Plasma aufzulösen auf eine bestimmte Art, die er hier nicht beschreiben will. Dies ist nicht nur ein weiterer New-Age-Kristall; es ist viel mehr als das. Es ist einer der Schlüssel zur planetaren Befreiung. Selbstverständlich habt ihr die kraftvollsten Kristalle in euch, euer Höheres Selbst. Indem ihr die Chintamani-Steine benutzt, könnt ihr den Prozess verstärken und beschleunigen, für euch selbst und für den Planeten.

Es gibt Fragmente dieses Steins an vielen Orten. Die meisten Steine waren Jahrtausende lang im Besitz des positiven Agartha-Netzwerks. Fragmente dieses Steins wurden an verschiedene Orte rund um den Planeten gebracht, einschließlich des Titicacasees. Aber dies ist nicht der einzige Ort. Es gab viele Steine, besonders an Orten unterhalb der Erdoberfläche. Auf der

Erdoberfläche gibt es nicht viele davon, und jetzt werden viele dieser kleineren Fragmente an die Lichtarbeiter und Lichtkrieger verteilt, die ein planetares Lichtgitternetz kreieren.

Rob erwähnt Louis Maarten, der im Agartha-Netzwerk war, und unabhängig von Cobra zu 100 Prozent dasselbe erzählte wie Cobra, als er sagte, dass es ein ziemlich großes eiförmiges Stück des Chintamani-Steins beim Titicacasee gibt.

Rob befragt Cobra danach, was er empfiehlt, wie die Chintamani-Steine von den Menschen genutzt werden sollen. Ob sie sie von anderen Menschen fernhalten sollen, ob sie sie für sich selbst nutzen sollen. Cobra schlägt vor, einfach nur physischen Kontakt mit diesen Steinen während der Meditation zu haben, und dieser Kontakt wird einen Energiefluss kreieren, der uns dabei unterstützen kann, in Verbindung mit unserem Höheren Selbst zu kommen und das Plasmafeld um uns umzuwandeln. Die Steine behalten ihre Reinheit, unabhängig von den anderen Menschen. Wir brauchen uns darüber keine Sorgen zu machen.

Rob meint dazu noch, dass die Chintamani nicht missbraucht werden können, dass es zurückfällt auf die Person und so Probleme verursacht für die „bösen Jungs“.

Auf die 3 Tage Dunkelheit angesprochen, meint Cobra, dies sei Teil der alten kollektiven Erinnerung aus der Zeit von Atlantis und diesmal wird es anders sein. *Es wird keine 3 Tage Dunkelheit geben.* Tatsächlich gab es bei den letzten galaktischen Superwellen, die vor Zehntausenden von Jahren geschahen, Tage der Dunkelheit, weil es Trümmer in der Atmosphäre gab aufgrund der koronalen Entladung der Sonne, aber dieses Mal ist es ein wenig anders aus vielen Gründen und wenn das Event geschieht und nach dem Event, wenn wir durch diesen großartigen kosmischen Übergang gehen, werden sehr starke Lichtkräfte gegenwärtig sein, die die ganze Situation transformieren werden.

Die Hügel der Indianer dienten zum Teil als Begräbnisstätte, zum Teil für positive Rituale, um sich mit der Quelle zu verbinden, und leider wurden auch einige genutzt, um Aufsehen zu erregen für Opfer durch das Negative.

Die Sonnenstürme sind teilweise eine Entladung von sehr klarem Plasma, das die Plasma-Anomalie entlädt, und andererseits gibt es eine Reinigung dieses negativen Plasmas um die Sonne herum. Deshalb werden diese Sonnenstürme durch die Aktivität der galaktischen Zentralsonne getriggert, weil alles gereinigt werden muss. Wir können sie als Teil des globalen und kosmischen Reinigungsprozesses ansehen.

Die 12-Strang-DNS ist nicht die physische DNS, sondern die ätherische. Jeder spricht über die DNS-Aktivierung, sie sprechen dabei nicht über die physische DNS, sondern über die ätherische Blaupause. Selbstverständlich wird, wenn man die ätherische Blaupause angleicht, der physische Körper folgen – früher oder später. Auf der körperlichen Ebene haben wir 2 DNS-Stränge, wie jeder Wissenschaftler bestätigen kann, wenn sie die DNS analysieren.

Ursprünglich kamen wir durch unsere individuelle freie Wahl in diese Sektion der Galaxie, die als gefährlich erachtet wurde, daher gingen wir bewusst ein Risiko ein, um bei der Befreiung dieses Gebiets und dieses Sektors einschließlich des Planeten Erde mitzuwirken. Und nachdem wir dieses Gebiet betreten haben, wurden wir implantiert und seit damals sind wir gefangen in der Inkarnationsschleife. Deshalb konnten wir nicht einfach unsere Meinung dazu ändern und dieses Gebiet verlassen. Es war nicht möglich. Es ist sehr selten, dass jemand dazu fähig ist, die Erdquarantäne zu verlassen. Es ist äußerst selten.

Egal, was jemand sagen mag, wenn Leute das Gegenteil behaupten, dann sollten sie dies

durch entsprechende Beweise untermauern.

Auf den Botschafter der Dragons angesprochen, antwortet Cobra, dass er nicht über ihn sprechen wird. Er will nur sagen, dass es verschiedene Fraktionen der Dragons gibt. Es gibt die blauen, die roten, die positiven, die negativen Dragons und die gemischten Gruppen. Es gibt alles dabei, nicht nur in China, sondern auch in Japan, Korea, Malaysia, auf den Philippinen, in Südostasien im Allgemeinen. Wenn man sich mehr auf die positive Seite fokussiert, dann gibt es viele Abstammungslinien mit einer großen spirituellen Weisheit, viele der Ältesten sind mehrere Hundert Jahre alt. Einige von ihnen mit einer direkten oder indirekten Verbindung mit dem positiven Agartha-Netzwerk, und diese sind diejenigen, die bei der Stabilisierung des Übergangsprozesses mitwirken. Deshalb muss man, wenn man spezifischeres Intel über die Dragons haben will, spezifizieren, über welche Gruppe man spricht, da es so viele Dragon-Gruppen da draußen gibt.

Das Agartha-Netzwerk arbeitet nicht direkt mit der Oberflächenbevölkerung. Sie haben sehr wenig Kontakt mit der Oberflächenbevölkerung, und Cobra kennt einige davon, aber er wird ihre Pläne zum jetzigen Zeitpunkt nicht veröffentlichen. Sie arbeiten auf ihre eigene Art. Einige der Menschen mit indirektem Kontakt sind sichtbar auf der Oberfläche, sie veröffentlichen auf die eine oder andere Art Intels. Aber diejenigen, die mehr direkten Kontakt haben, arbeiten nicht in der Öffentlichkeit. Sie arbeiten indirekt durch einige andere Menschen. Sie leiten bestimmte Projekte indirekt, aber sie sind nicht Teil des Oberflächen-Informationsnetzwerks.

Die Drachen als Wesenheiten sind wirklich. Sie lebten hier in der Tat einige Millionen Jahre lang, als Teil der Evolution der Tiere. Einige entwickelten sich über die tierische Evolution hinaus und viele waren Teil des drakonischen Archetyps. Und selbstverständlich gibt es den positiven drakonischen Archetyp und den negativen drakonischen Archetyp. Es scheint so, dass beide auf dem Planeten vorhanden waren. Es ist ein ziemlich komplexes Bild. Sie konnten ein starkes, nicht ein physisches, sondern ätherisches Feuer speien. Es gibt da draußen positive Reptilien, nicht viele, aber sie existieren.

Krishna ist dieselbe Wesenheit, die im Westen als Christus bekannt ist. Dieses Wesen wird zurückkommen, zusammen mit anderen aufgestiegenen Meistern, nach dem Erstkontakt.

In Japan werden, laut Rob, Gedenkveranstaltungen abgehalten für die Toten und die Menschen klagen und einige Völker feiern den Tod, wie in der irischen Kultur, die Feste feiern, wenn jemand gestorben ist. In Tibet gibt es einen Raum im Palast, in dem seit 1000 Jahren gechantet wird, und es gibt ein Ritual, das die wandernden Seelen nach dem Tod geleitet. Rob fragt, ob das Chanten von Mantras für die Verstorbenen irgendeinen Effekt auf sie hat, und Cobra meint, dass dies gewiss dabei helfen kann, die Seelen ins Licht zu führen.

Wenn die fortgeschrittenen Technologien freigegeben werden, wird das jetzige Wissen einfach durch das neue ersetzt, sodass es durchaus sinnvoll ist, sich das jetzige Wissen noch anzueignen. Es wird kein Hindernis darstellen für die Kenntnisse nach dem Event.

Auf das neue Wissen in den Wissenschaften angesprochen, erklärt Cobra, dass in der Physik das zweite Gesetz der Thermodynamik zerbrechen wird, da es von geschlossenen Systemen spricht. In der Natur, im Relativen haben wir keine geschlossenen Systeme, weil es, auf der Quantenebene immer eine Kommunikation gibt. Man kann nie das Partikel von seiner Umgebung isolieren. Der Planet kommuniziert auf einer Quantenebene mit dem Rest des Universums. Wir haben kein geschlossenes System, deshalb wird das zweite Gesetz der

Thermodynamik zerbrechen.

Dann gibt es zwei grundlegende moderne Physik-Theorien. Wir haben die Relativitätstheorie und wir haben die Quantenmechanik, und die passen nicht zusammen, einfach, weil da viele Teile fehlen und weil die Physik nicht die Realität des Äthers akzeptiert. Sie akzeptiert nicht die Realität der höheren Dimensionen und sie kann immer noch nicht die Schwerkraft erklären, deshalb gibt es viele Dinge, die unvollständig sind oder absichtlich von der Kabale verändert wurden.

Die Chemie ist ziemlich okay. Da gibt es nichts Größeres dazu zu sagen, aber mit der Biologie ist es etwas anderes. Selbstverständlich wird die Theorie von Darwin zerbrechen, dann die Genetik, welche, wie Cobra meint, zu 60 Prozent zerbrechen wird, weil sie nicht die höheren Dimensionen und die ätherischen Ebenen in Betracht zieht, die eigentlich eine Blaupause darstellen für die Übermittlung der genetischen Information. Die Biologie und dann, wenn man zum Feld der Medizin geht, ist sehr separatistisch und sehr isolationistisch. Es wirft keinen Blick auf das ganze System, deshalb gibt es viele Dinge, die korrigiert werden müssen und viele Annäherungen, die erweitert werden müssen.